



„Und ganz, ganz viele Doofe!“

Darstellung von Menschen mit Behinderung
in Medien und Gesellschaft

WER?



Ninia Binias

Autorin | Moderatorin | Poetry Slammerin

- ninalagrande.de
- lesflaneurs.de
- erster Internetzugang 1996
- bloggt seit 2006
- Eine der ersten „professionellen Social Media Manager“
- [@NiniaLaGrande](https://www.instagram.com/NiniaLaGrande)
- [instagram.com/NiniaLaGrande](https://www.instagram.com/NiniaLaGrande)
- kann auch print
- War schon immer so klein

„... und ganz, ganz viele Doofe!“



ABLEISM

Ableism und Disablism sind aus dem Englischen stammende Begriffe (engl. able = fähig, to disable = unfähig machen, disabled = behindert, Suffix -ism = -ismus) aus dem Bereich der Behindertenbewegung bzw. der Disability Studies.

Sie dienen der Benennung einer Form der Behindertenfeindlichkeit: der Beurteilung von Menschen anhand ihrer Fähigkeiten. Menschen mit Behinderung werden aufgrund des Fehlens bestimmter Fähigkeiten abgewertet. Hieraus können Diskriminierung oder gesellschaftliche Vorurteile gegen Menschen mit schweren Behinderungen entstehen.

Analog zum Medical model of disability gehen Ableisten davon aus, dass Nichtbehinderung eine gesellschaftliche Norm sei und dass Menschen mit Behinderungen entweder danach streben müssten, dennoch der Norm zu entsprechen, oder Abstand zu nicht behinderten Menschen halten sollten. Aus ableistischer Weltsicht ist Behinderung ein Fehler, ein Irrtum oder ein Mangel, anstatt einer einfachen Folge der menschlichen Vielfalt.

[<http://de.wikipedia.org/wiki/Ableism>]



„Tapfer meistert sie
ihr Schicksal.“

(gehört in einer Rundfunksendung)

Beschreibung mit fahlem Beigeschmack.

Janina R. aus Bochum: „Was für eine negative Beschreibung schon von vornherein. Das würde ich denken. Auf dieser Basis kann man nichts Positives heraufbeschwören, so wird immer ein fahler Beigeschmack bleiben: Eine ganz arme gebeutelte Person, die ganz tapfer irgendwie mit letzter Kraft versucht, noch ein paar schöne Lebensjahre zu erleben.“

So gesehen

Beschreibung mit fahlem Beigeschmack.

An den Phrasen leidend.

Lernt länger, versteht alles.

Über Behinderung lachen.

Lieber losbinden.

Mensch mit Lernschwierigkeiten.

Kein absolutes Nichts.

BEISPIELE

“Irgendwann kein Sorgenkind,
kein Problemfall mehr sein – die
Hoffnung hält Samuel Koch
aufrecht.” *Der Spiegel*, 23.4.2012

“Stephen Hawking erklärt nicht nur das
Universum, er ist auch ein medizinisches
Wunder. Gefesselt an den Rollstuhl
meistert er sein Leben – privat und
beruflich”. *Berliner Zeitung*, 7.1.2012

“Alle Hoffnungen, die man sich als
Eltern für den Lebensweg des Kindes
macht, werden damit zunichte
gemacht.“ *Osthessen-news.de*,
7.6.2012

„Hier tummeln sich Behinderte
mit anderen Menschen.“
Lokalkompass.de, Juni 2012

„Zahlen und Buchstaben sagen
ihm nichts, weil er geistig
behindert ist.“
Nachrichtenmagazin

„Kleine Frau ganz groß.“

KLISCHEE 1: HELD_INNEN



KLISCHEE 2: OPFER



Quelle: [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/emiliano/) (Emiliano | CC BY-NC-SA 2.0)

„INSPIRATION PORN“



[Stella Young](#) (Quelle: ABC.net)

“These images - there are lots of them out there - they are what we call inspiration porn. And I use the term porn deliberately because they objectify one group of people for the benefit of another group of people.”

[Stella Young in a TEDx talk](#)



“The only disability in life is a bad attitude.”

Scott Hamilton

„LILIPUTANER ACTION“



Quelle: [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/mandias/) (Mandias | CC BY-NC-ND 2.0)

GESELLSCHAFT

Aktuell: Medizinisches Modell

“Das medizinische Modell von Behinderung oder die medizinische Sicht auf Behinderung ist ein gesellschaftspolitisches Modell, bei dem Krankheit oder Behinderung das Resultat körperlicher Voraussetzungen ist und untrennbar mit der Person (es ist Teil des eigenen Körpers) die individuelle Lebensqualität reduzieren kann und deutliche Nachteile für den Einzelnen verursacht.“

([wikipedia](#))

Wunsch: Soziales Modell

“Das soziale Modell von Behinderung oder die soziale Sicht auf Behinderung ist eine Reaktion auf das vorherrschende medizinische Modell von Behinderung. Im sozialen Modell von Behinderung wird die Gesellschaft als wichtigster Faktor betrachtet. Es werden systemische Barrieren identifiziert sowie negative Einstellungen und Ausgrenzungen.“

([wikipedia](#))

„Ich BIN nicht behindert, ich WERDE behindert!“

Linktipp zu Inklusionsprojekten: [Linkliste 2014](#)

DEUTSCHES FERNSEHEN

**DIE
GROSSE
WELT**
DER KLEINEN MENSCHEN



ninias
FASHION MAG

SCHAUSPIEL

 **Stephen Hawking** ✓
22. Februar um 22:39 · 🌐

Congratulations to Eddie Redmayne for winning an #Oscar for playing me in The Theory of Everything Movie. Well done Eddie, I'm very proud of you. -SH

Übersetzung anzeigen

Gefällt mir · Kommentieren

👍 Humans of New York, Maciej Musiał, Ada Monzon und 200.077 anderen gefällt das. Top-Kommentare -

↪ 12.463 mal geteilt

Quelle: [facebook.com](https://www.facebook.com)



Quelle: [flickr.com](https://www.flickr.com) (Disney ABC Television Group | CC BY-ND 2.0)

„Eines darf man hier nämlich nie vergessen: Kennst Du einen Menschen mit Behinderung kennst du genau diesen einen. Nicht jeder Rollifahrer, blinde Mensch oder autistischer Mensch ist gleich. Wir sind alle unterschiedlich und so wird immer jemand sagen: Das war aber nicht realistisch gespielt.“

[Aleksander Knauerhase](#)

„MY GIMPY LIFE“



Teal Sherer

„GAME OF THRONES“



Peter Dinklage (MARC HOM for EW)

FINDING INCLUSION

#findinginclusion in Digital Europe



FRAGEN & DISKUSSION



Quelle: [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/orinzebest/) (Orin Zebest | CC BY 2.0)

DANKE!



Quelle: [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/jencollins/) (Jen Collins | CC BY-NC-ND 2.0)